



Projekt Karrierewege

Sommersemester 2018

Leitung: Prof. Dr. Erika Regnet



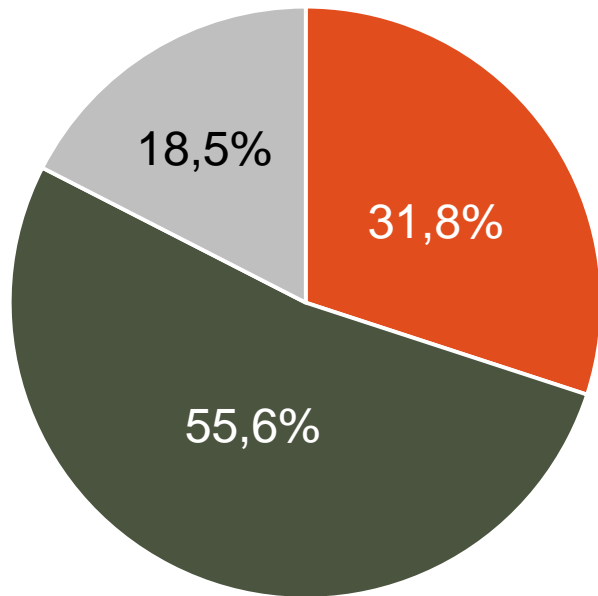
1. HR AbsolventInnen
2. Marketing AbsolventInnen
3. HR LeiterInnen
4. Vorstände



1. HR AbsolventInnen
 - a. Allgemeines
 - b. Region der Arbeitsstätte
 - c. Frauen vs. Männer
 - d. Bachelor vs. Master
 - e. Unternehmensgröße beim Berufseinstieg
 - f. Position des Berufseinstieges
 - g. Karriereaussichten
 - h. Handlungsempfehlungen
2. Marketing Absolventen
3. HR LeiterInnen
4. Vorstände



Stichprobe N= 243



- Bachelor
- Master
- Diplom



77,8%



22,2%



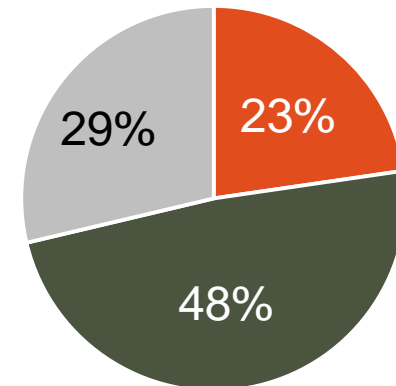
Außerhalb 29 %

Augsburg Stadt/Land
23%

Großraum München
48 %

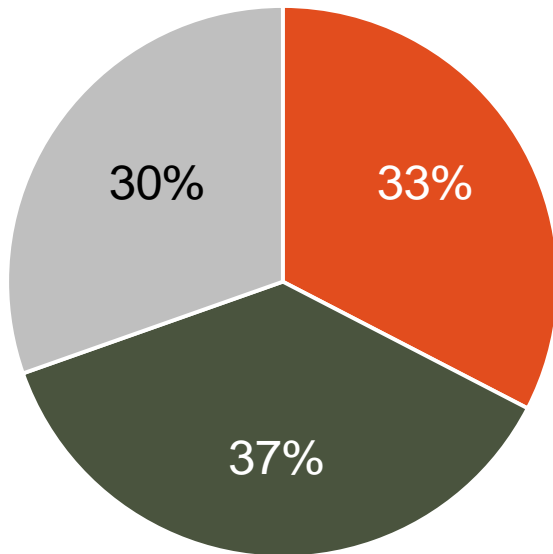
Stichprobe N= 181

- Augsburg Stadt/Land
- Großraum München
- Außerhalb



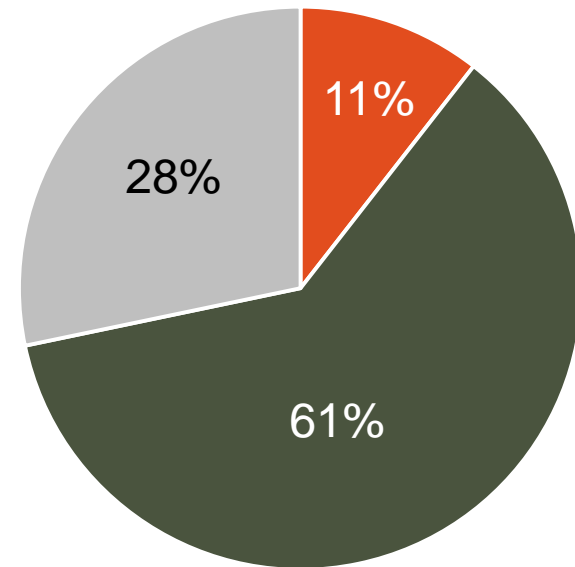


Stichprobe N= 181



Bachelor

- Augsburg Stadt/Land
- Großraum München
- Außerhalb



Master



7,5 Semester

2,4 Monate

2,0 Jahre

20,8 Monate

Semesteranzahl für
Bachelorabschluss

Dauer bis zum
Berufseinstieg ***

Dauer der ersten Stelle

Werkstudententätigkeit

7,6 Semester

5,1 Monate

2,2 Jahre

21,2 Monate

Signifikante Unterschiede: *p < 0,05, **p < 0.01, ***p < 0,001



7,9 Semester

4,0 Monate

2,0 Jahre

Semesteranzahl für
Bachelorabschluss **

Dauer bis zum
Berufseinstieg ***

Dauer der ersten Stelle *

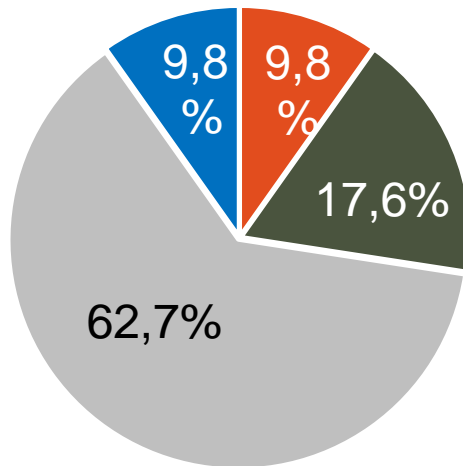
7,4 Semester

2,1 Monate

1,5 Jahre

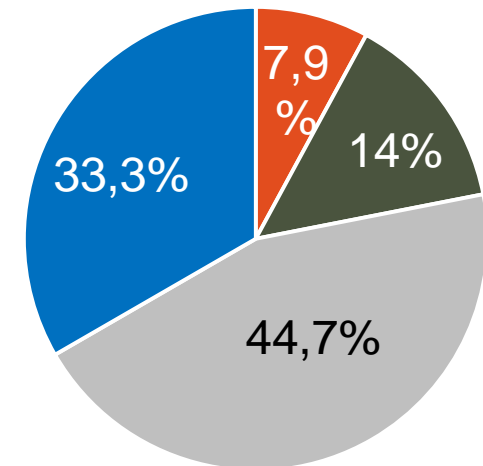
Signifikante Unterschiede: *p < 0,05, **p < 0.01, ***p < 0,001

Stichprobe N= 51



Bachelor

Stichprobe N= 114



Master

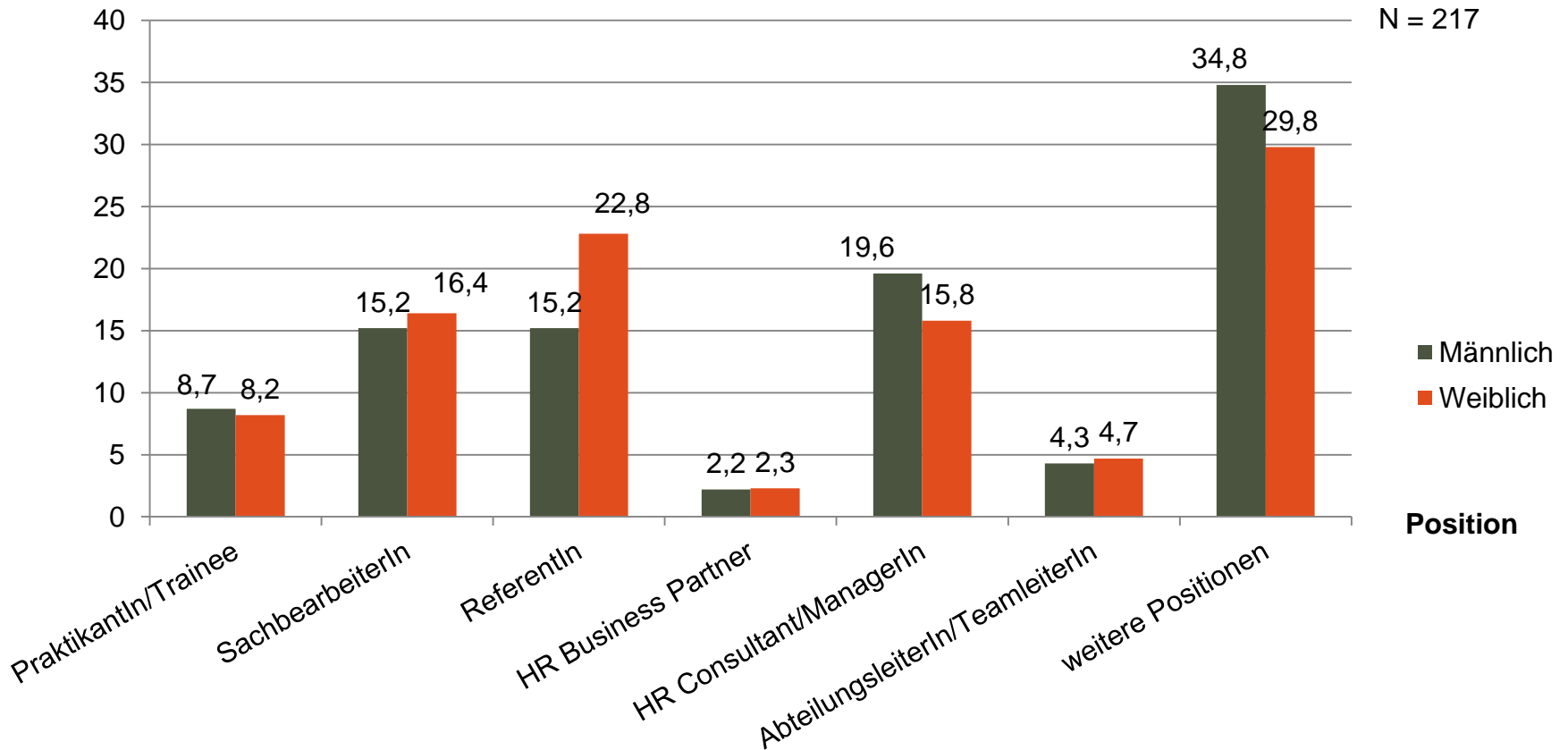
- < 50 Mitarbeiter
- 50 - 500 Mitarbeiter
- > 500 Mitarbeiter
- (Internationaler) Konzern

Signifikante Unterschiede: $p < 0,05$

f. Position des Berufseinstieges



In Prozent

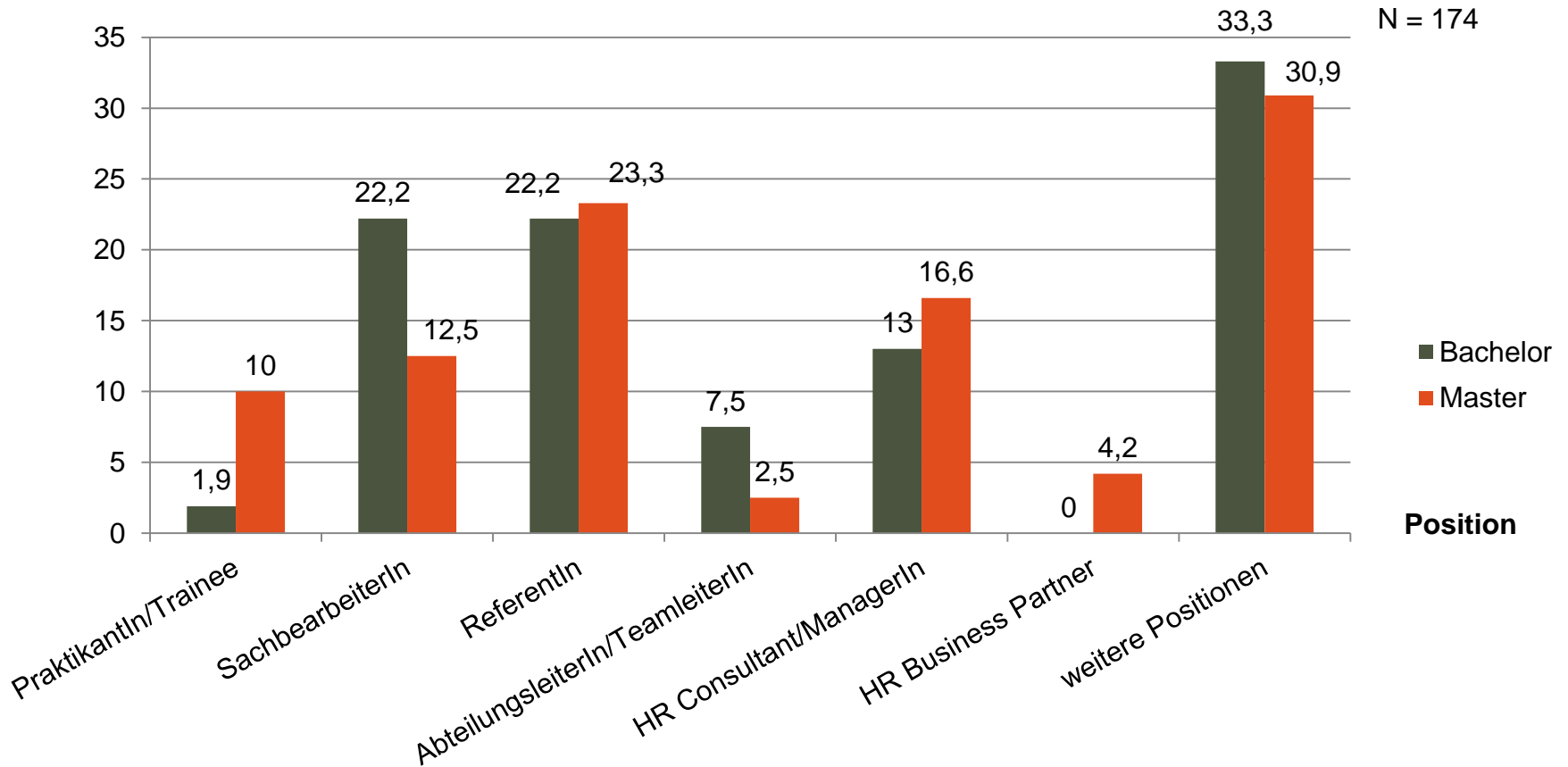


Keine signifikanten Unterschiede

f. Position des Berufseinstieges



In Prozent



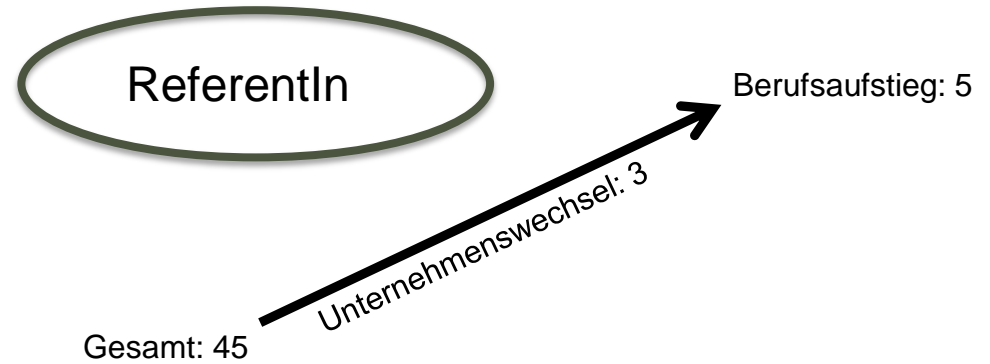
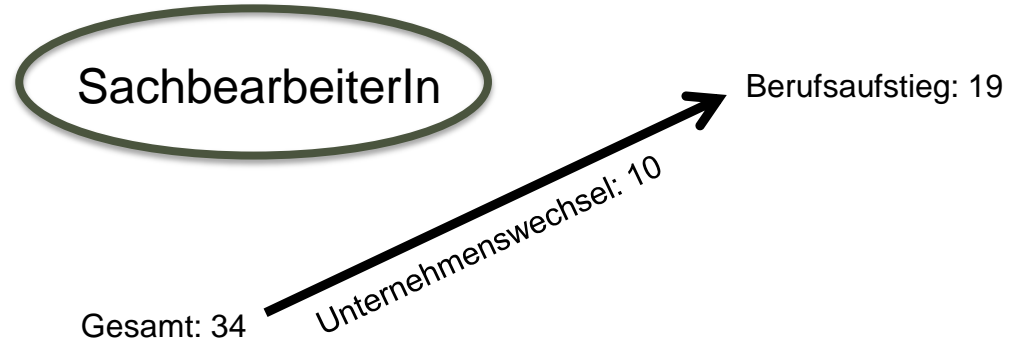
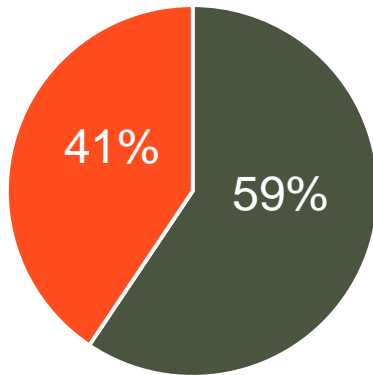
N = 174

Signifikante Unterschiede: $p < 0,05$



Stichprobe N= 133

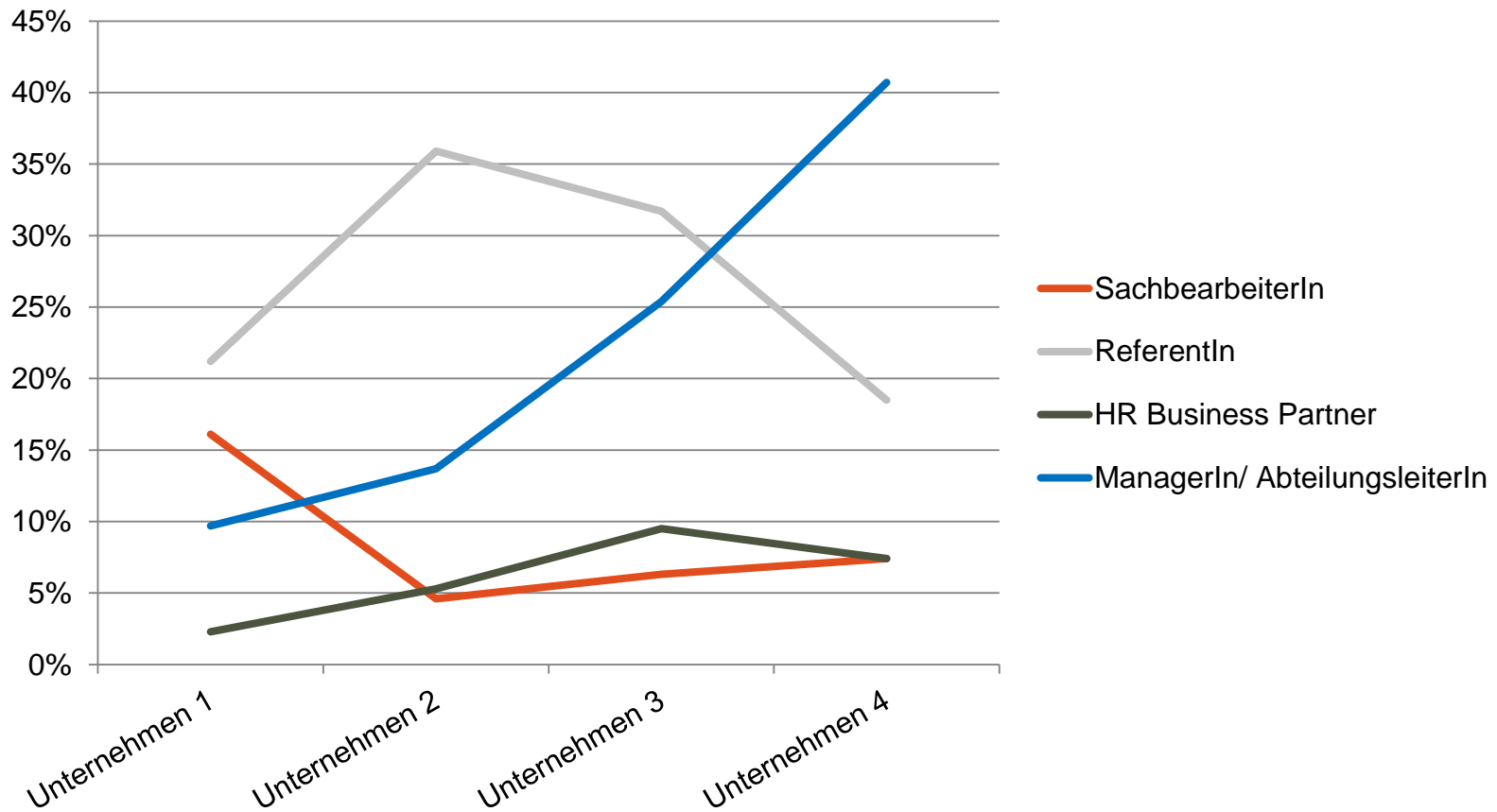
■ Wechsel ■ Kein Wechsel





Entwicklung der Berufspositionen

N = 107

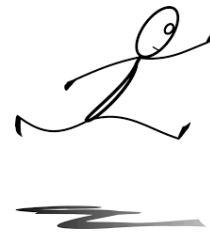




- Wenig Unterschied zwischen den Geschlechtern
- Starke „Heimatverbundenheit“
- Großunternehmen und internationale Konzerne sind besonders beliebt bei Bachelor- und Masteranden
- Unternehmenswechsel ist für die Karriere förderlich, aber nicht zwingend notwendig



- Master machen!
- Nicht trödeln beim Studieren!





Projektteam: Marketing AbsolventenInnen



1. HR AbsolventInnen

2. Marketing AbsolventInnen
 - a. Stichprobe
 - b. Analysierbare Variablen
 - c. Standort des ersten Arbeitgebers
 - d. Verteilung Studiengang & UN-Größe
 - e. Unternehmensbezug bei Berufseinstieg
 - f. Wer findet schneller einen Job?
 - g. Sind Männer oder Frauen Job-Hopper?
 - h. „Männer arbeiten in größeren UN.“
 - i. Sonstige Erkenntnisse
 - j. Ergebnisse
 - k. Empfehlungen



Stichprobe: N=181

- Untersucht wurden: Studenten der HSA, die die Vertiefung Marketing belegt haben
- Suche über Xing und LinkedIn



43,6%



56,4%



45,4%



54,6%



74%



26%



Karriereweg
Abschluss
Praktika
Vertiefung
Sprachkenntnisse



Alter
Familienstatus
Kinder
Gehalt
Staatsangehörigkeit

c. Standort des ersten Arbeitgebers



N=125

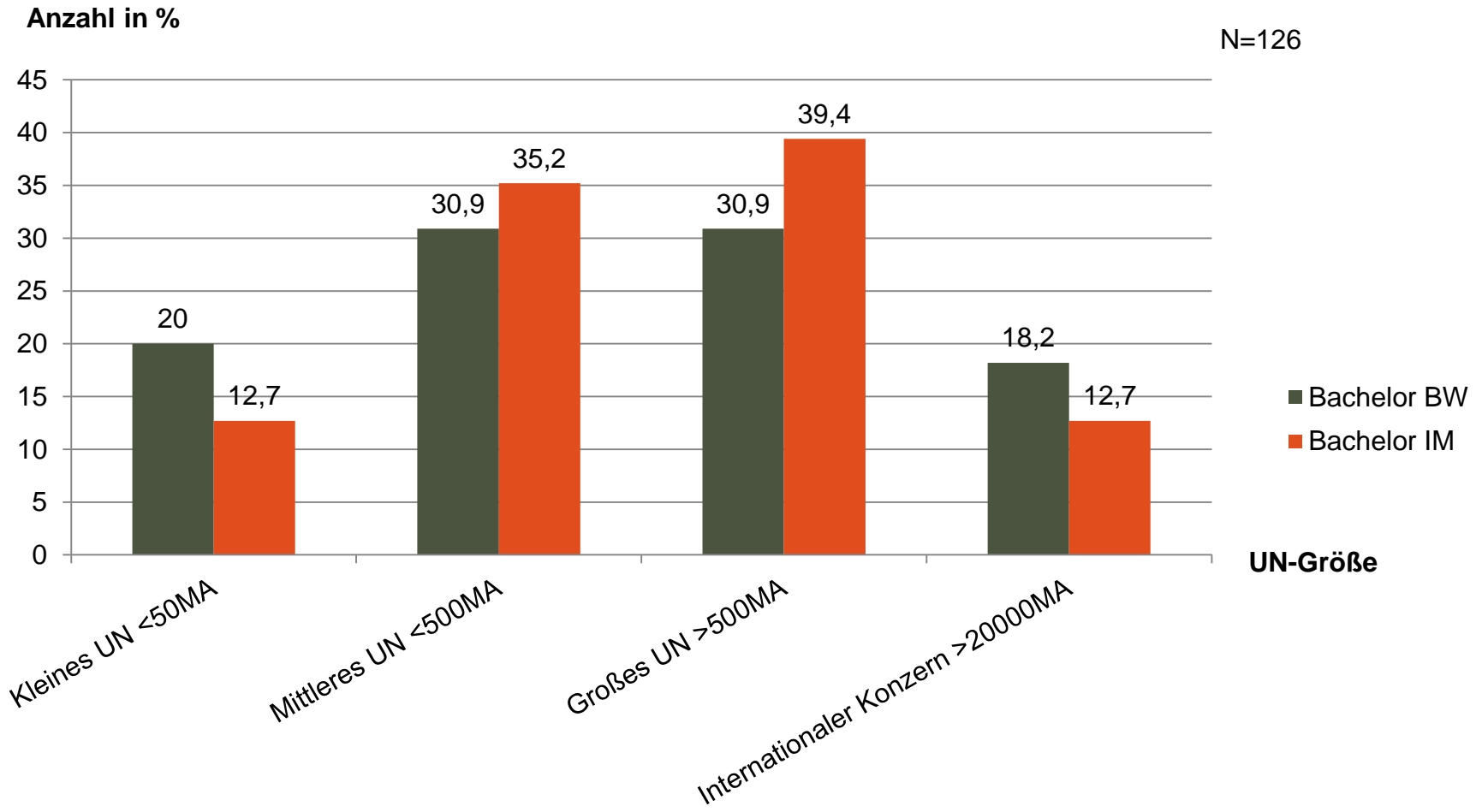
	Bachelor BW	Bachelor IM
Augsburg	12,8%	9,6%
München	→ 13,6%	→ 20%
Übriges Bayern	8,8%	11,2%
Baden-Württemberg	0%	3,2%
Übriges Deutschland	7,2%	8%
Österreich, Schweiz	0,8%	1,6%
Sonstiges Ausland	→ 1,6%	→ 1,6%

Tendenz:

- Beliebteste Anlaufstelle ist München
- Die These, dass IM-Studenten häufiger ins Ausland gehen, kann verworfen werden



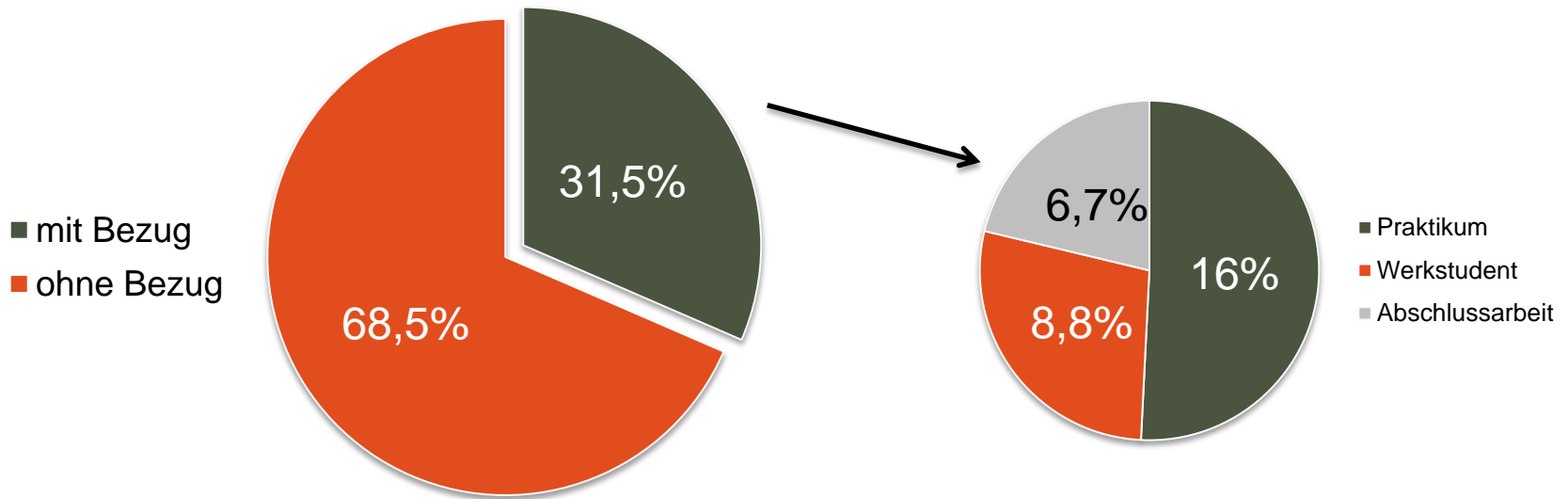
Arbeiten IM-Studenten mehr in internationalen Unternehmen?



e. Unternehmensbezug bei Berufseinstieg

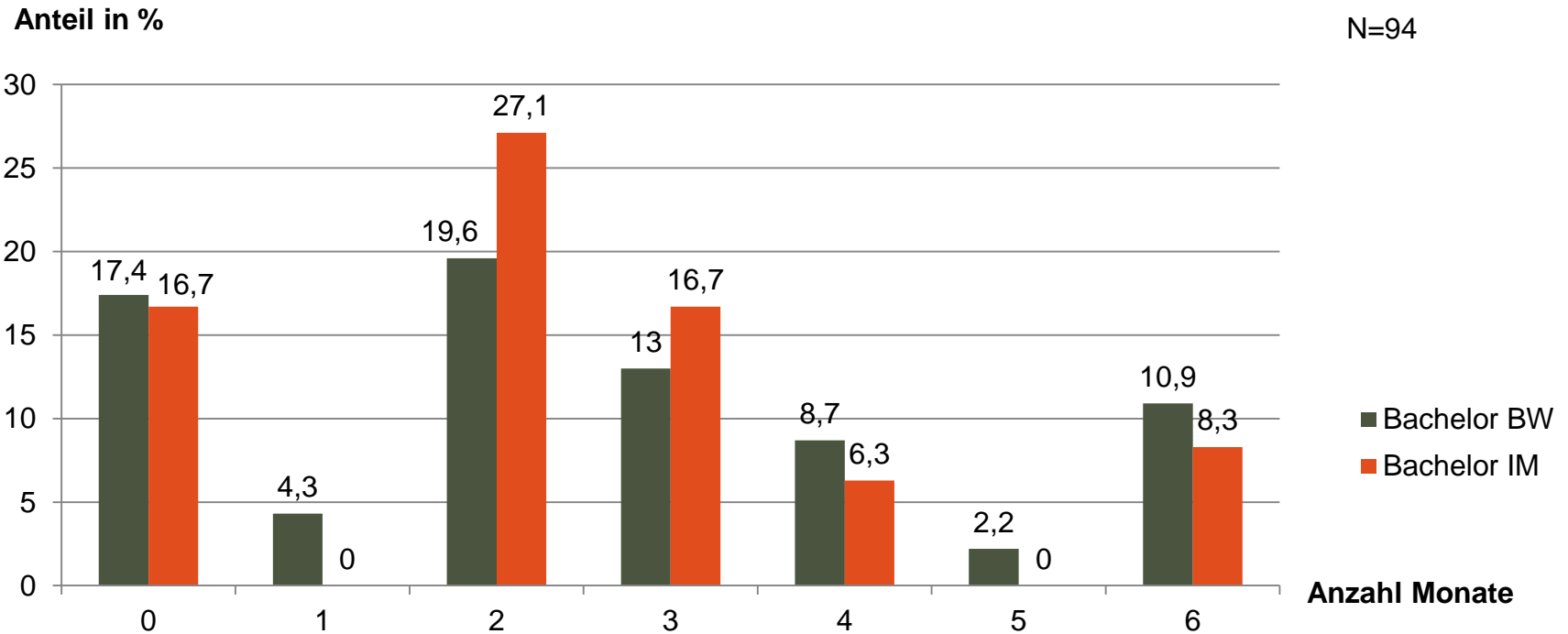


N=181





BW-Studenten oder IM-Studenten?



Tendenz:

- Der Studiengang hat keinen Einfluss auf die Dauer bis zum Berufsstart

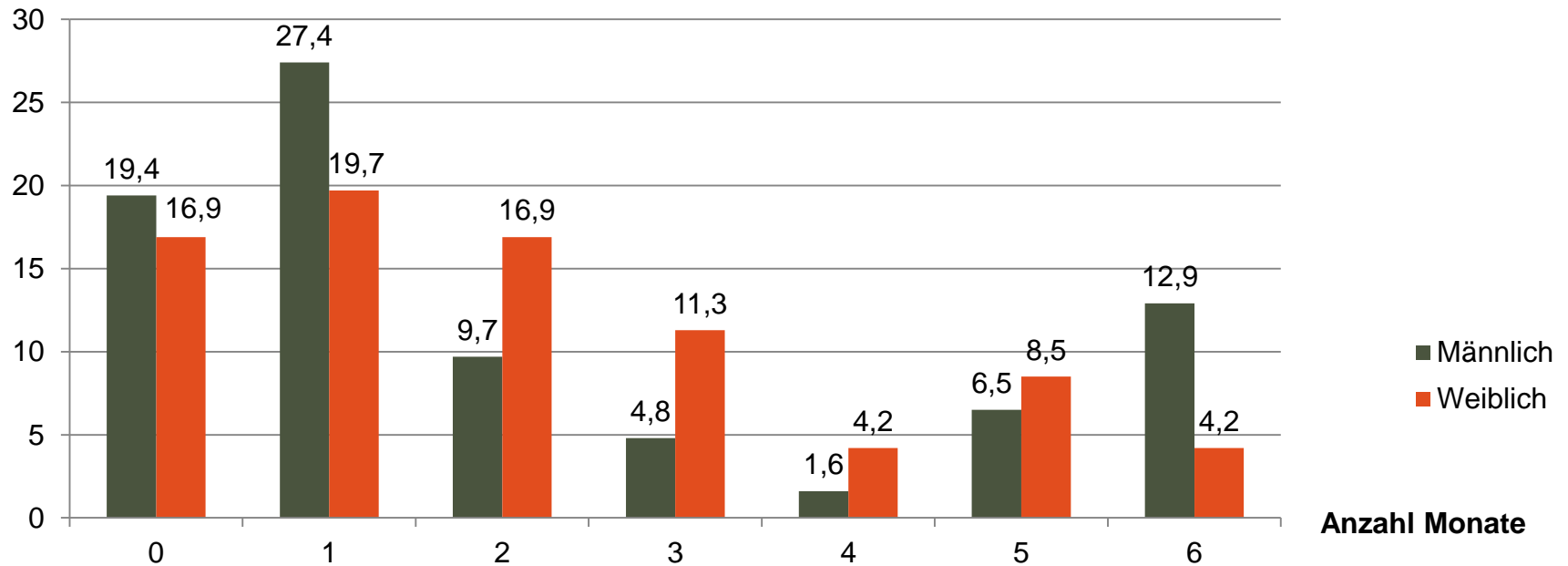
f. Wer findet schneller einen Job?



Männer oder Frauen?

Anteil in %

N=133



Tendenz:

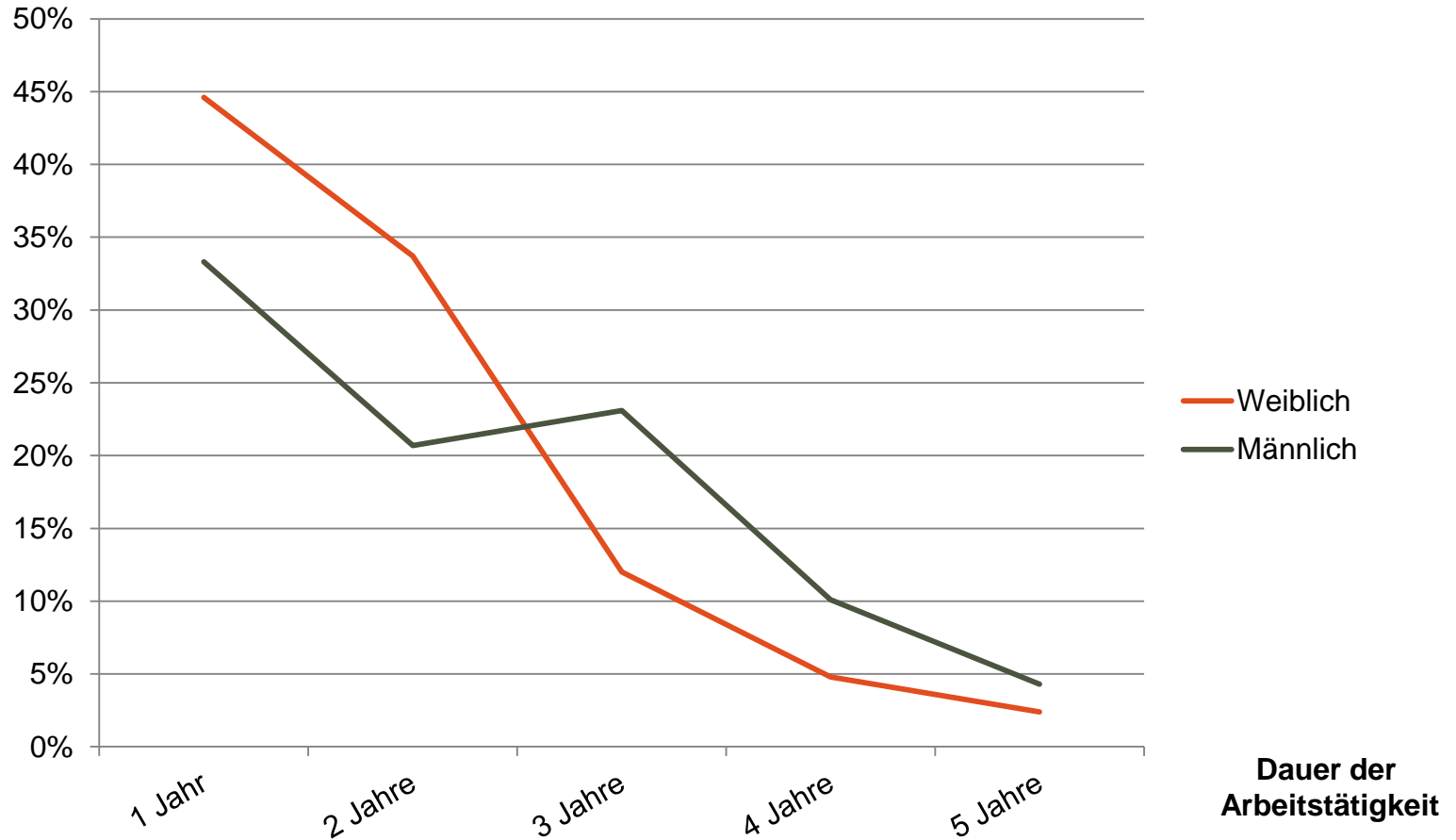
- Männer finden schneller einen Arbeitsplatz als Frauen

g. Sind Männer oder Frauen Job-Hopper?



Anzahl in %

N=152



h. „Männer arbeiten in größeren UN.“



N=176

	Männlich	Weiblich
Kleines UN	23,4%	13,1%
Mittleres UN	→ 35,1%	35,4%
Großes UN	28,6%	→ 38,4%
Internationaler Konzern	13%	13,1%

Tendenz:

- Die meisten Männer arbeiten in mittelgroßen Unternehmen
- Die meisten Frauen arbeiten hingegen in großen Unternehmen

Vermutung:

- Männer machen sich häufiger selbstständig?



„Wer Marketing vertieft, arbeitet auch im Marketing.“

- Vertrieb & Marketing: 60%

Sprachen

- Alle befragten IM-Studenten sprechen fließend Englisch
- 3x mehr IM- als BW-Studenten sprechen Spanisch bzw. Französisch

Berufsausbildung

- Von allen Befragten haben 30% eine Berufsausbildung gemacht
- Der Großteil davon hat diese im kaufmännischen Bereich abgeschlossen

Studium

- 71,4% der Frauen und nur 55% der Männer schließen das Bachelor-Studium in den ersten 8 Semestern ab



Männer vs. Frauen:

- Obwohl Frauen das Studium früher abschließen, finden Männer nach dem Abschluss schneller einen Job (in den ersten zwei Monaten 46,8% der Männer und 36,6% der Frauen)

BW vs. IM:

- Überraschend wenige IM-Studenten gehen nach dem Studium ins Ausland (nur 3,2%)
- Trotz international ausgerichtetem Studium, arbeiten kaum mehr IM-Studenten in internationalen Konzernen (3,2% IM zu 2,4% BW)

Allgemein:

- Die meisten AbsolventInnen bleiben in Bayern (76%)





- **Studiere das, worauf du Lust hast!**



- **Die Tür ins Ausland steht dir auch mit BW-Studium offen!**



- **Es macht Sinn, sich in Marketing zu vertiefen, wenn du später im Marketing arbeiten möchtest!**





Projektteam HR-LeiterInnen

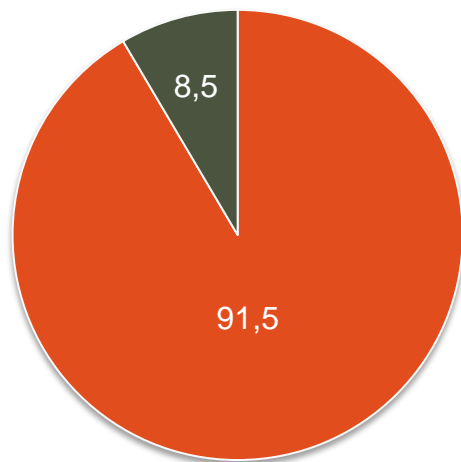


1. HR AbsolventInnen
2. Marketing AbsolventInnen
3. HR LeiterInnen
 - a. Allgemeines
 - b. Nutzerprofile
 - c. Studiengang vs. Geschlechterverteilung
 - d. Frauen vs. Männer
 - e. Fachhochschule vs. Uni
 - f. Internationalität
 - g. Berufserfahrung
 - h. Zusätzliche Qualifikationen
 - i. Fakten
 - j. Empfehlung
 - k. Verbesserungsvorschläge



Stichprobe: N=248

- Ausschließlich Unternehmen, die in Deutschland tätig sind
- Suche über Xing und LinkedIn



- HR-LeiterInnen
- AbteilungsleiterInnen



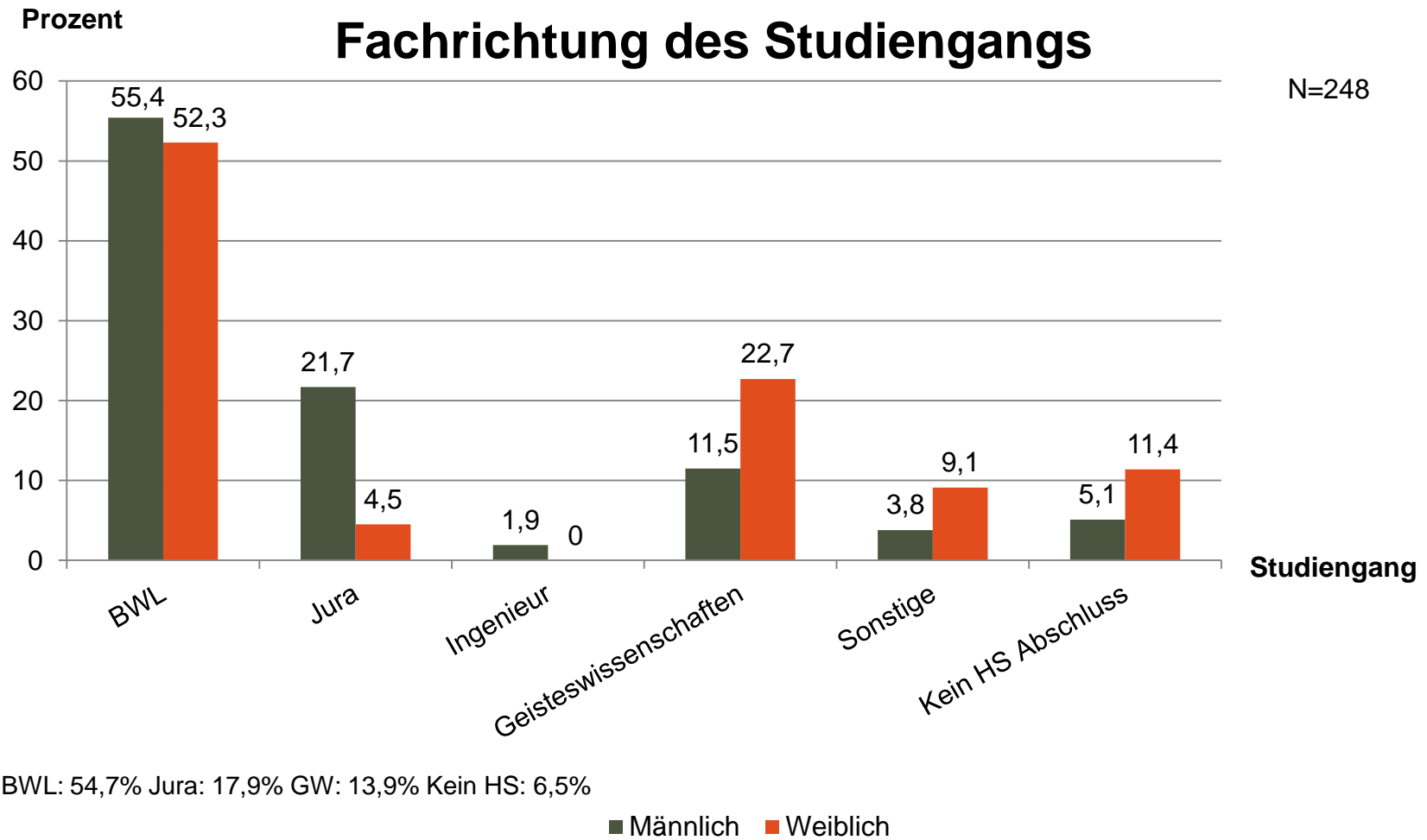
23%



77%



- Beruflicher Werdegang
- Gearbeitete Firmen
- Qualifikationen
- Sprachkenntnisse
- Staatsangehörigkeit
- Mobilität
- Praktikum
- Vertiefung
- Alter
- Familienstatus
- Kinder
- Gehalt
- Umfang der Arbeitszeit (Voll-/Teilzeit)
- Beruf Vater



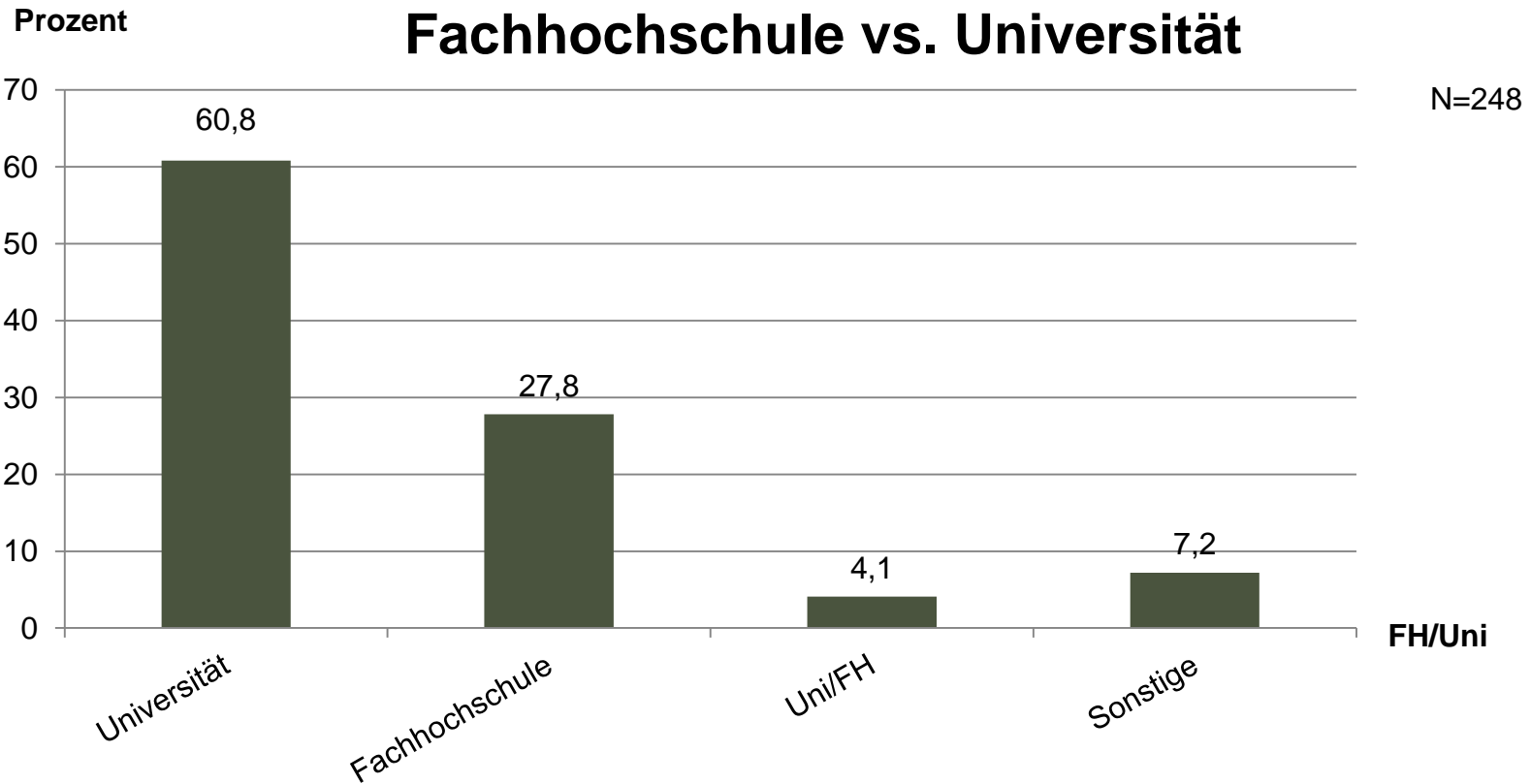


	Männer	Frauen
1. Arbeiten in Unternehmen >1.000 Mitarbeiter	60,7%	47,3%
2. Anzahl Funktion bis HR-Leitung	3,0	3,6
3. Jahre bis erste FK-Position*	8,3	10,4

N (1, 2) = 200; N (3) = 248
Signifikant: $p < 0,05^*$

Frauen als HR-Leiter:

- arbeiten tendenziell in kleineren Unternehmen als Männer
- verweilen in mehreren Funktionen, bevor sie zur Führungskraft werden
- brauchen länger, bevor sie zur Führungskraft werden



Lediglich 2,8% Promotionen



Abschluss Inland/Ausland

- Hochschulabschluss im Inland: 87,7%
- Auslandssemester: 1,6%
- Auslandserfahrung: 4,4%

Sprachen

- 64,5% sprechen mindestens gut Englisch
- 12,5% sprechen mindestens gut Französisch
- 2% sprechen mindestens gut Spanisch

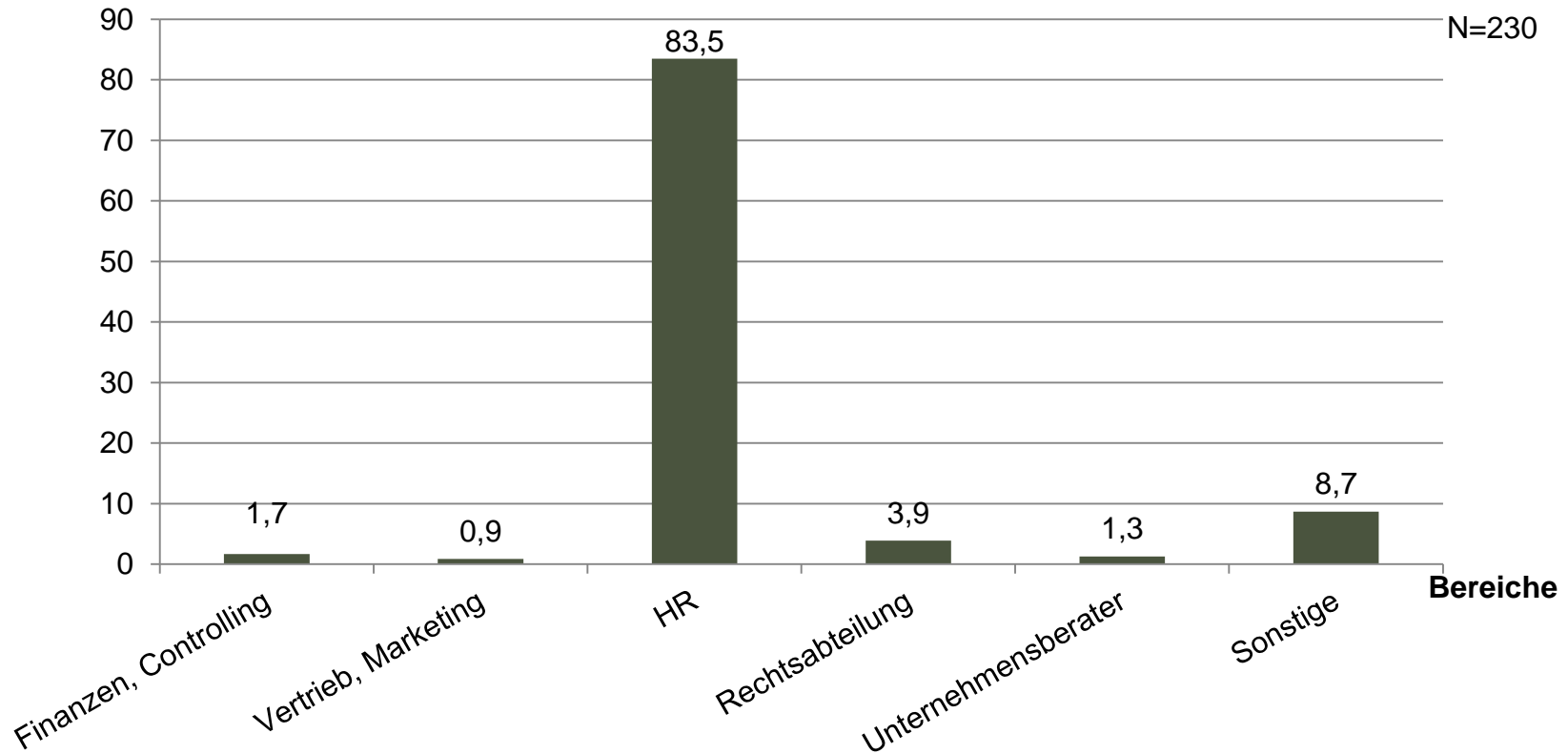
Mobilität

- Keine einschlägigen Standortwechsel (bzw. teilweise keine Angaben)



Prozent

Berufserfahrung längster Bereich



Traditionell: Kaminkarrieren, keine Geschlechterunterschiede





Von der Stichprobe mit N=248:

- sind 9,72% Ehrenamtliche RichterInnen
- haben 14,11% den AdA-Schein
- sind 12,90% Coach



- Durchschnittlich 10,2 Jahre Berufserfahrung bis HR-Leiter
- 35,7% sind oder bleiben auf ihrer ersten HR-Leiter Position
- Lediglich 9% wechselten 4x ihre HR-Position
- 8,4% sind nur in einem Unternehmen aufgestiegen
- Etwa 37% verweilen kürzer als ein Jahr in der selben Firma
- Durchschnittlich arbeiten HR-Leiter 6,8 Jahre in der gleichen Firma



- Männlich werden 
- Nicht ins Ausland gehen? 
- Uni Abschluss 
- BWL studieren
- HR Berufserfahrung



Nachfolgeplanung:

- Gendersensible Nachfolgeplanung
- Strategische Verankerung
- Angebot an individuellen Arbeitsort und -zeitmodellen



Projektteam Vorstände



1. HR AbsolventInnen
2. Marketing Absolventen
3. HR LeiterInnen
4. Vorstände
 - a. Zielgruppe
 - b. Gehalt
 - c. Karriereverlauf
 - d. Auslandstätigkeit
 - e. Ausbildung
 - f. Typisierung Vorstand



- Alle CEO's DAX & MDAX + sonstige Vorstände (vzw. Frauen)
- Quellen: Homepage, Geschäftsbericht, XING, LinkedIn, etc.
- Stichprobengröße: N=238
- 82% Deutsch, 8% EU-Ausländer



86%

Ø Alter: 54,2 Jahre**

Ø Gehalt: 3,2 Mio. €



14%

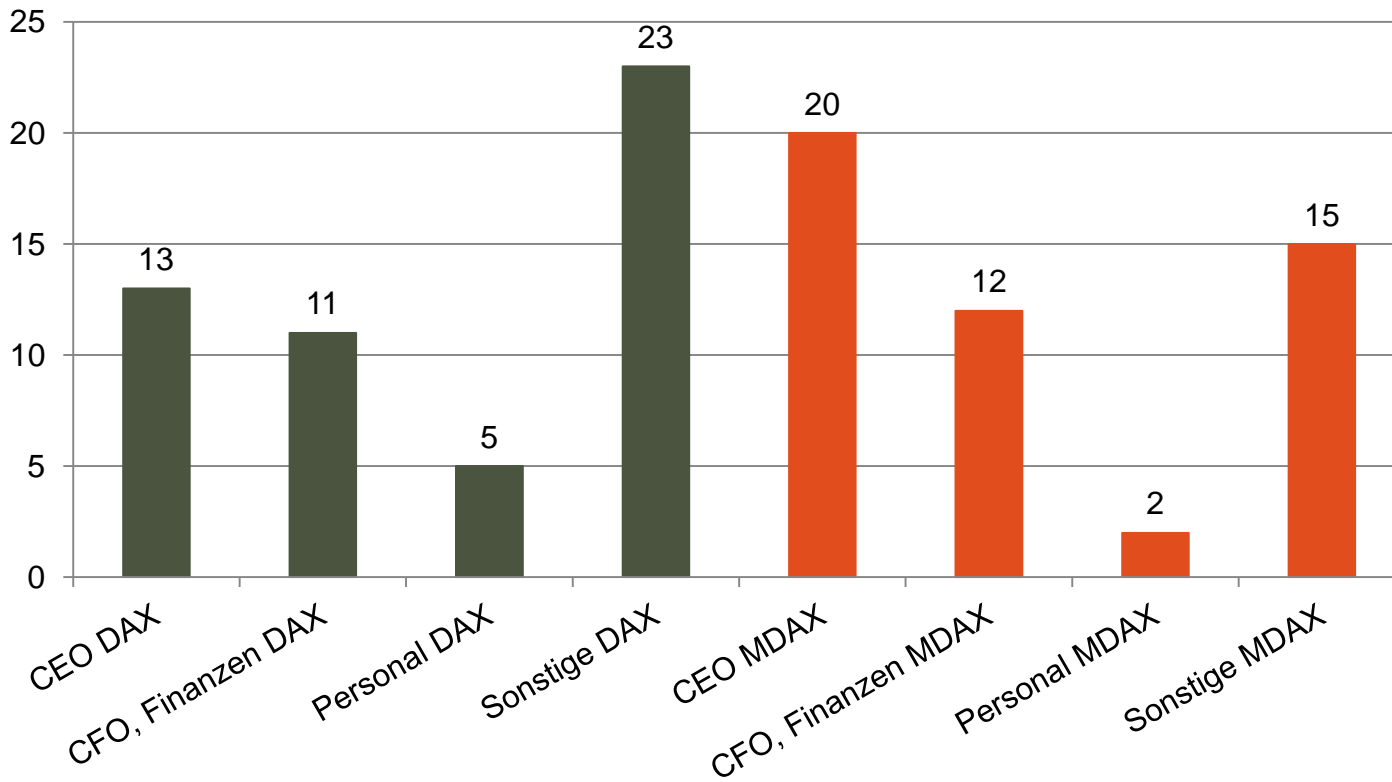
Ø Alter: 50,9 Jahre**

Ø Gehalt: 2,8 Mio. €

a. Zielgruppe



In Prozent



N=238



- Alle CEO's DAX & MDAX + sonstige Vorstände (vzw. Frauen)
- Quellen: Homepage, Geschäftsbericht, XING, LinkedIn, etc.
- Stichprobengröße: N=238
- 82% Deutsch, 8% EU-Ausländer



86%

Ø Alter: 54,2 Jahre**

Ø Gehalt: 3,2 Mio. €



14%

Ø Alter: 50,9 Jahre**

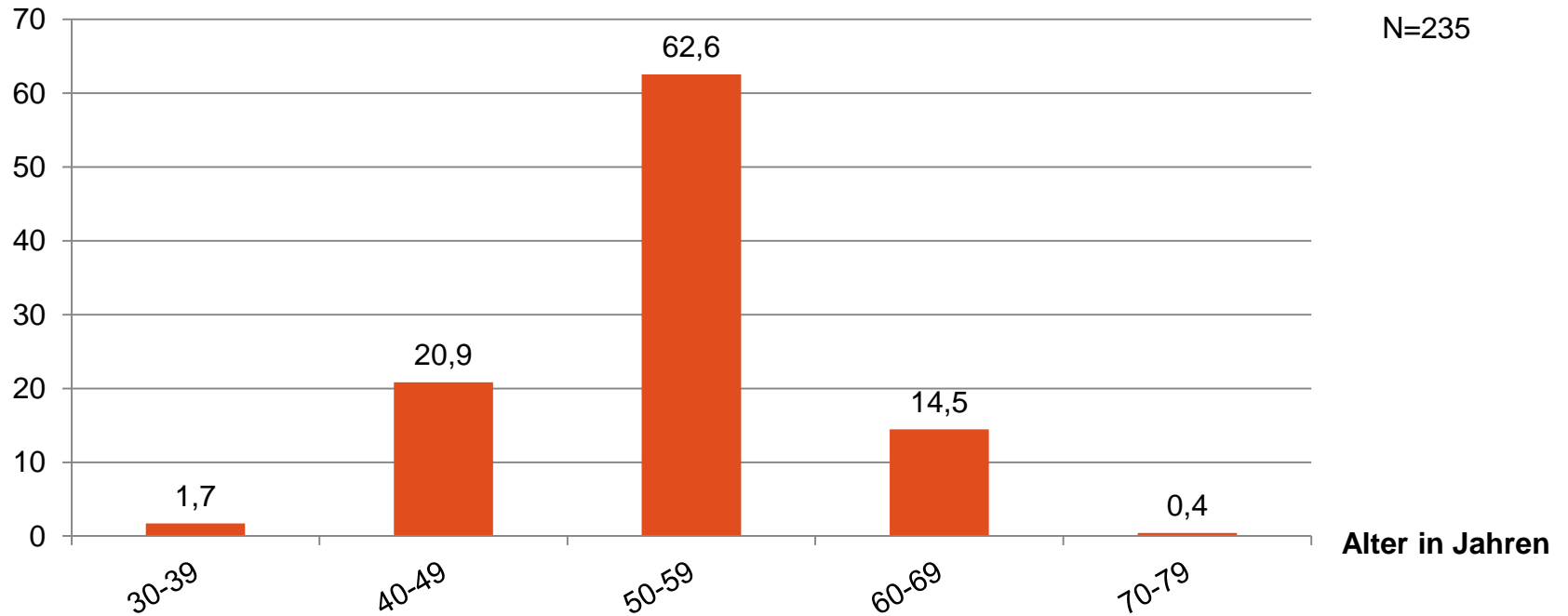
Ø Gehalt: 2,8 Mio. €

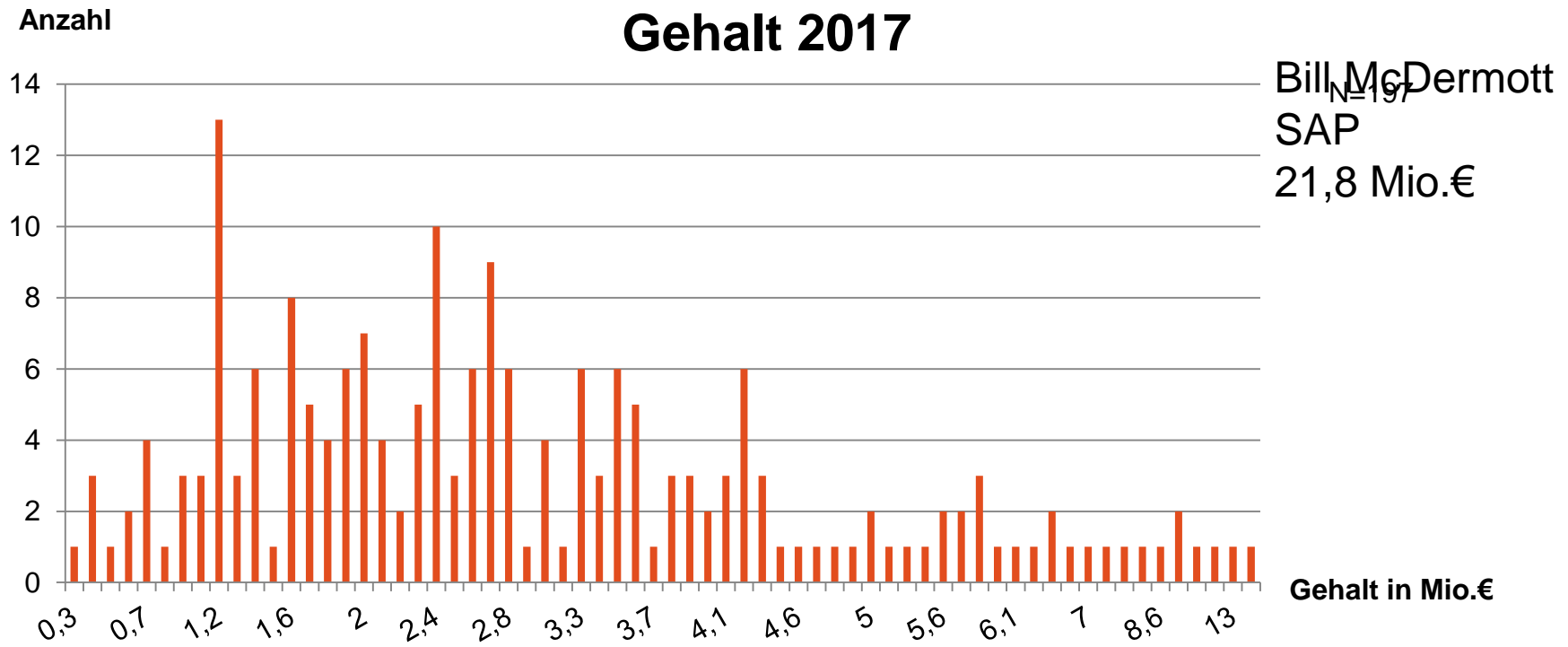


In Prozent

Altersgruppen der Vorstände

N=235





Durchschnittliches Gehalt: 3,17 Mio.€
Maximum Gehalt: 21,8 Mio.€



DAX

Ø 4,0 Mio. €

Ø 2,1 Mio. €

MDAX

Höchst signifikant $p < 0,001^{***}$



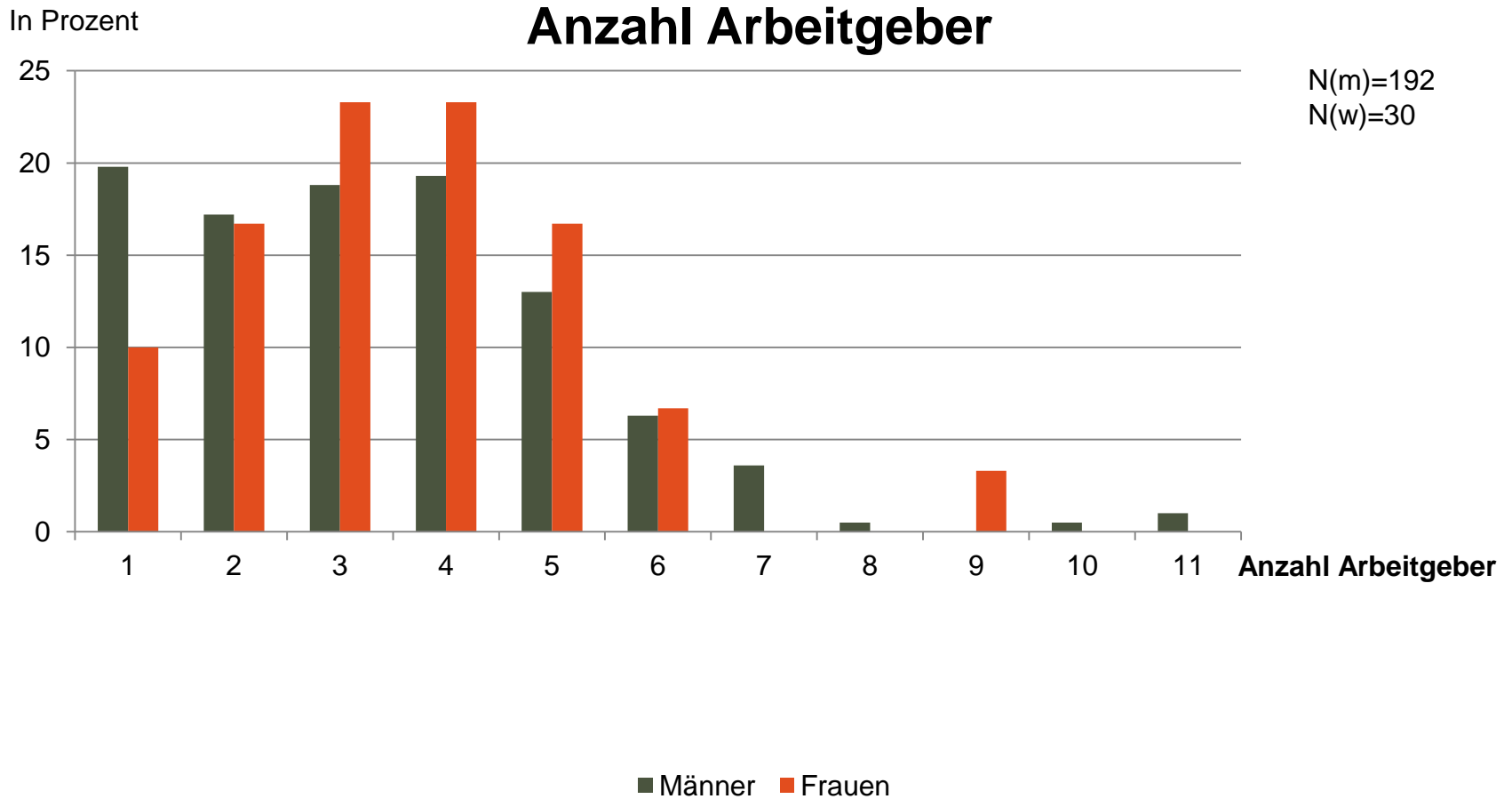
DAX

Ø 6,7 Mio. €

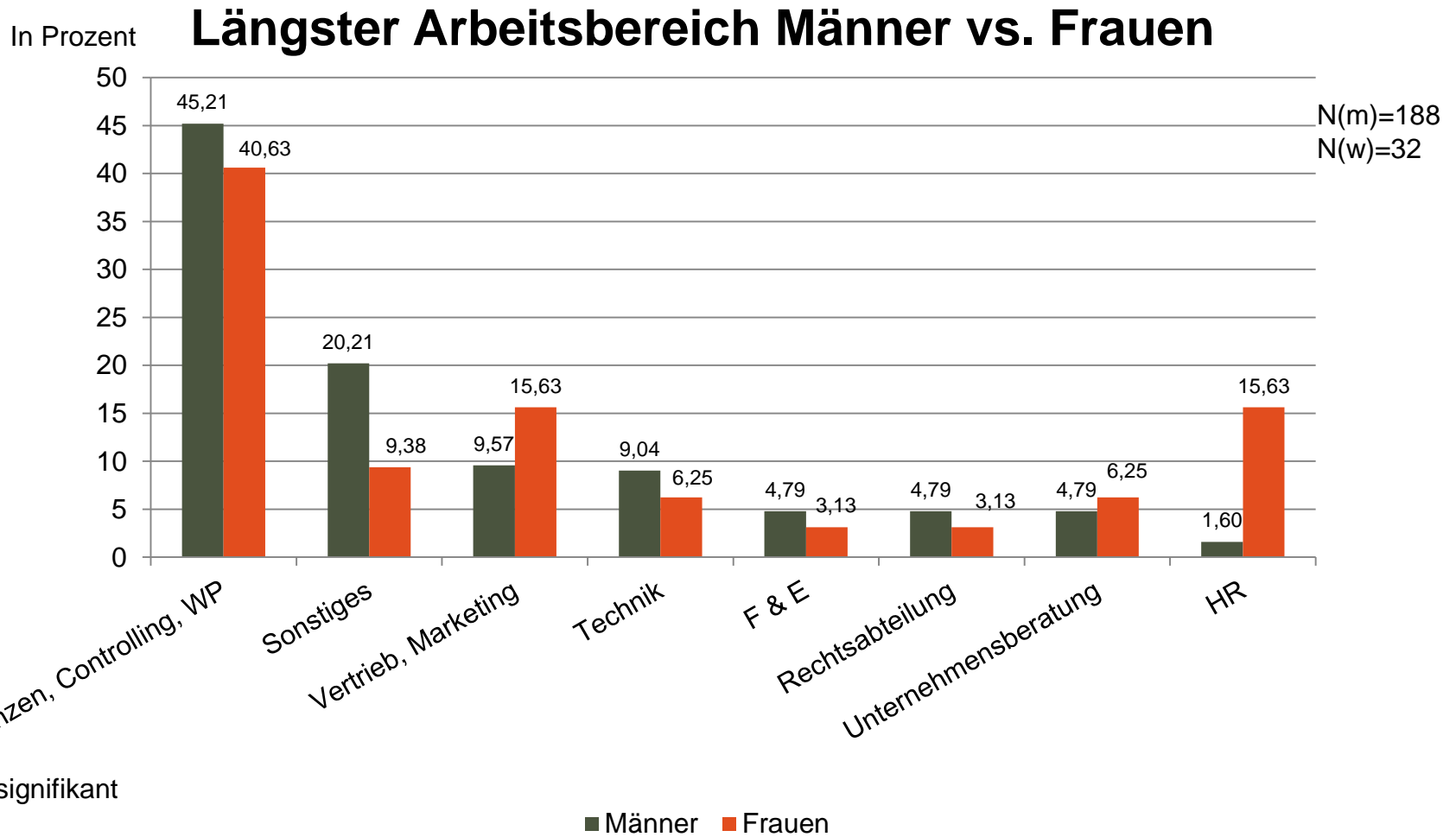
Ø 3,0 Mio. €

MDAX

Höchst signifikant $p < 0,001^{***}$



Mittelwert=3,4
Nicht signifikant





Anzahl Funktionen bis erste Vorstandstätigkeit



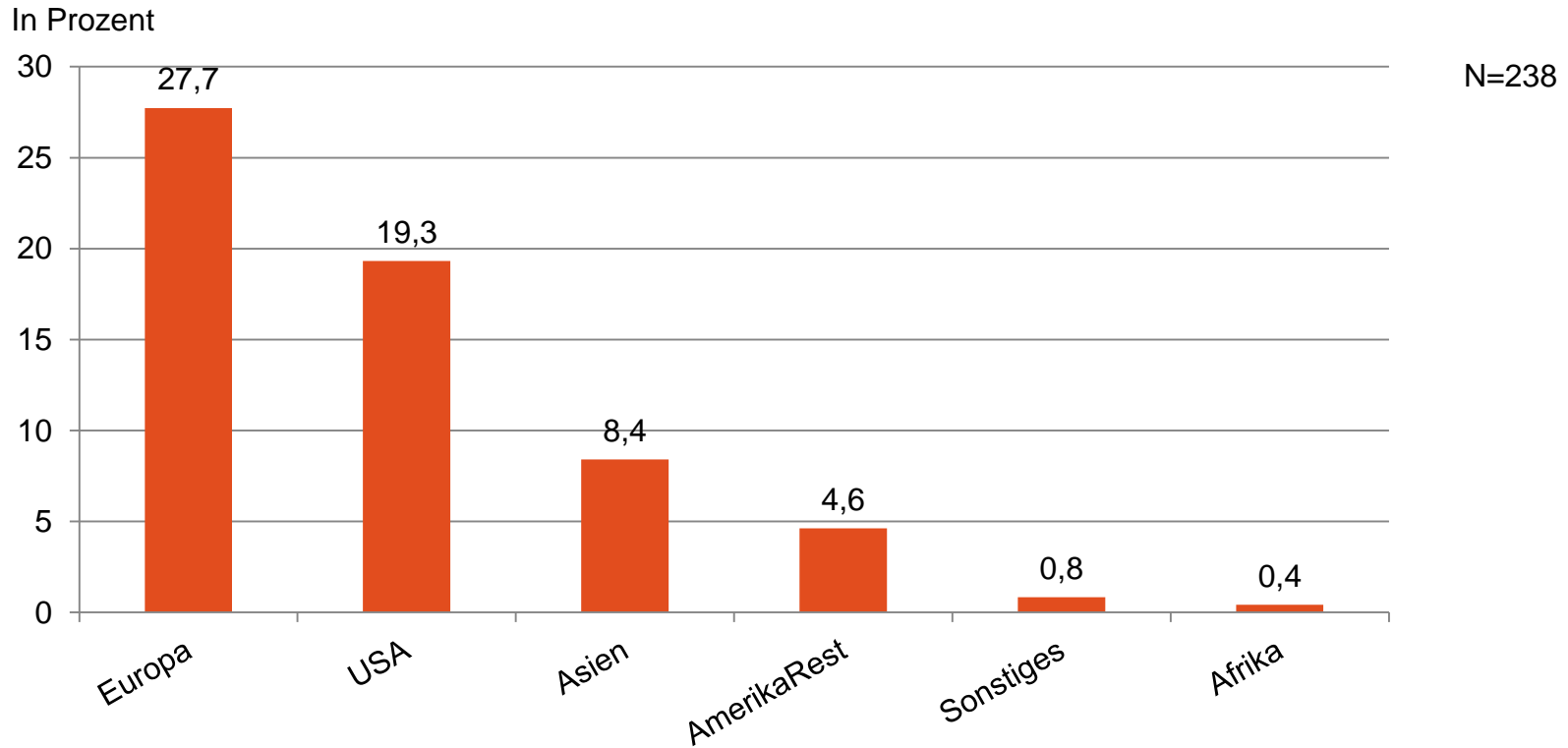
Ø 5,3 Funktionen



Ø 6,9 Funktionen

Hoch Signifikant $p < 0,01^{**}$

d. Auslandstätigkeit

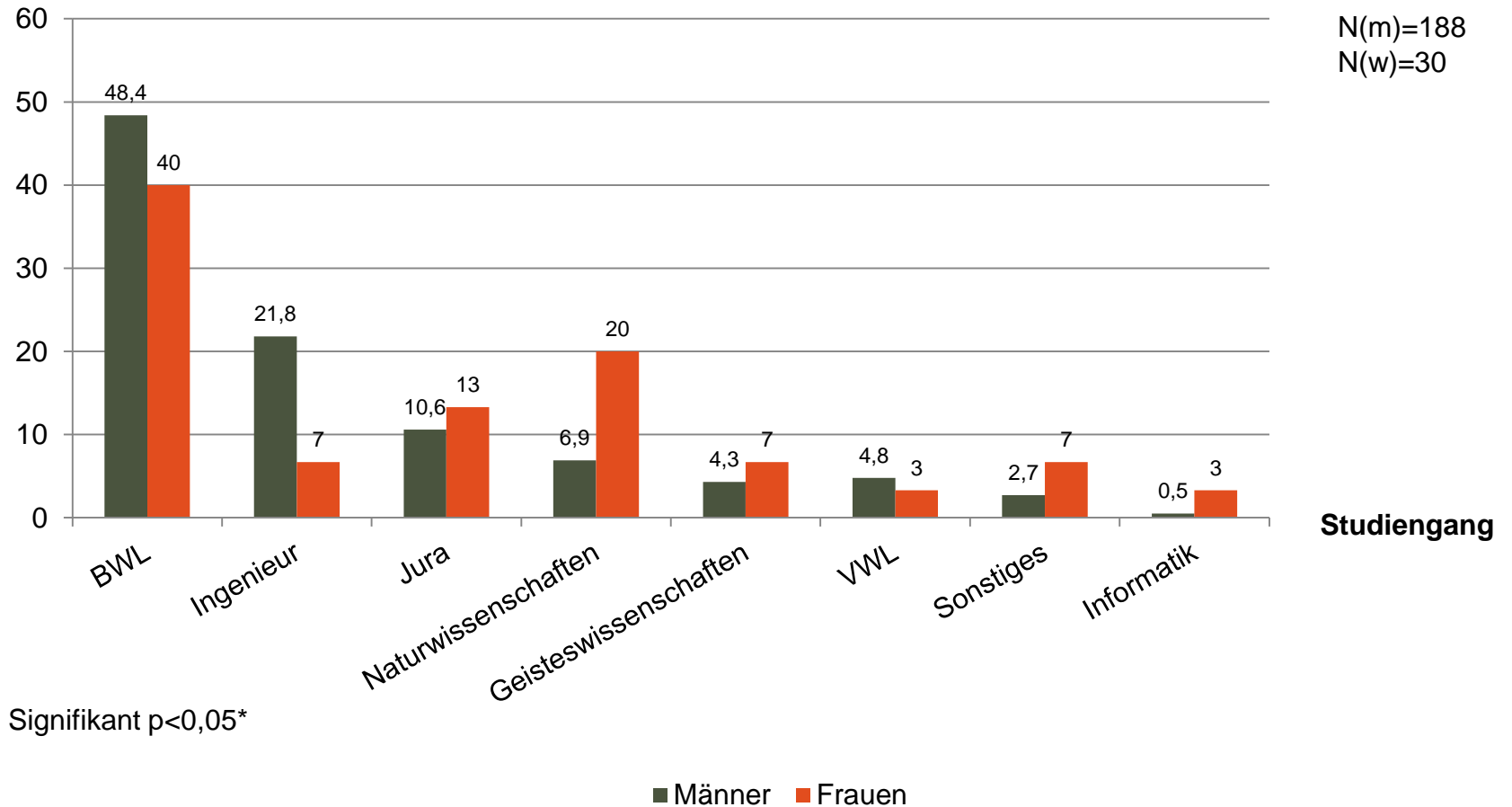


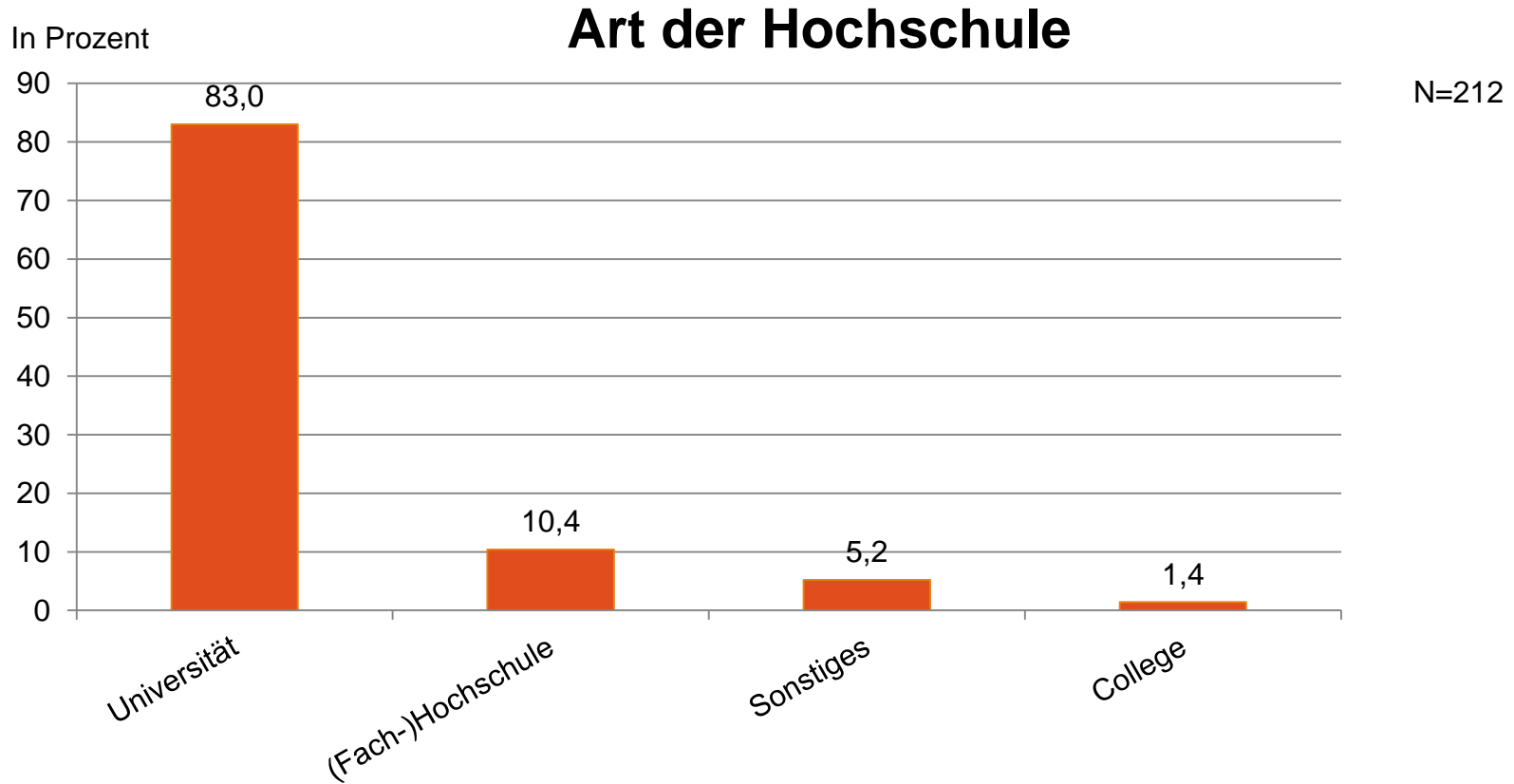
Anteil Vorstände mit Auslandsaufenthalt: 45,4%

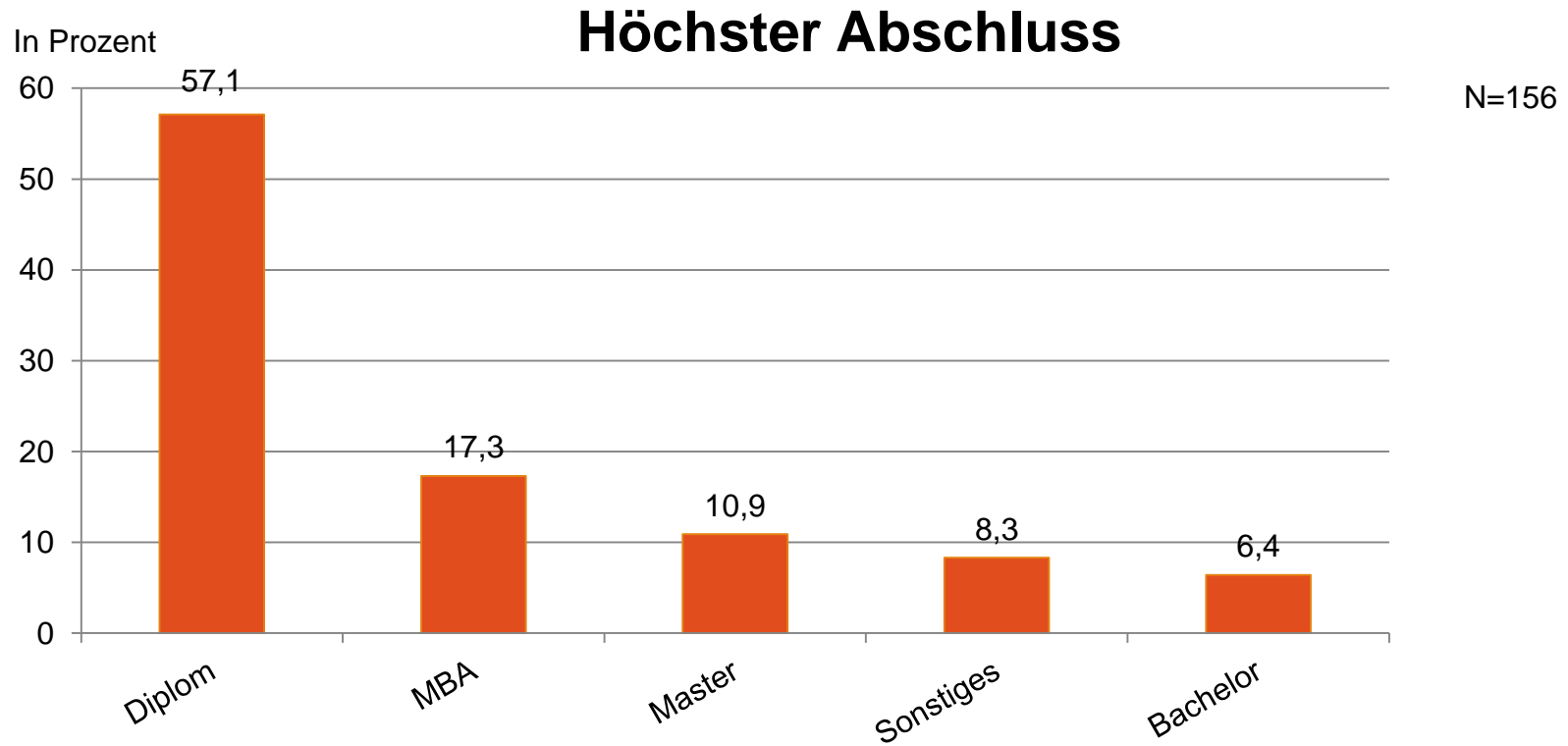


Studiengang nach Geschlecht

In Prozent







Anteil Promotion: 31,1%



Sind Sie...

- männlich?
- zwischen 50 und 59 Jahre alt?
- BWL Student an einer Uni gewesen?
- Besitzer eines Diploms?
- bei 3 Unternehmen, meist im Bereich Finance tätig gewesen?

Warum sind Sie kein Vorstand?



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**

Prof. Dr. Erika Regnet

Personal und Organisation

Fakultät für Wirtschaft / Faculty of Business

Hochschule Augsburg / University of Applied Sciences

An der Hochschule 1

86161 Augsburg

Tel.: +49 821 5586 2921 / 2917

Fax: +49 821 5586 2902

E-Mail: erika.regnet@hs-augsburg.de

www.hs-augsburg.de